

Zu erstellen ist ein Abschlussbericht. Dieser sollte eine umfassende und aus sich heraus verständliche Darstellung des Projektes sein. Der Abschlussbericht und seine Anlagen sind Grundlage für die Veröffentlichung und Verbreitung der Projektergebnisse.

Wenn zur Wahrung berechtigter Interessen des Zuwendungsempfängers oder Dritter oder aus anderen sachlichen Gesichtspunkten bestimmte Einzelheiten aus dem Abschlussbericht oder der Kurzfassung vertraulich zu behandeln sind, so hat der Zuwendungsempfänger die Zuwendungsgeberin ausdrücklich darauf hinzuweisen.

Der Abschlussbericht ist in kopierfähiger Ausfertigung vorzulegen. Zusätzlich ist eine elektronische Fassung zu übermitteln.

Abschlussbericht

Zuwendungsempfänger: _____

Förderkennzeichen: _____

Vorhabensbezeichnung: _____

Laufzeit des Vorhabens _____

Zu den im Folgenden genannten Punkten sollen dem Abschlussbericht alle relevanten Unterlagen als Anlagen beigelegt werden.

1. Zusammenfassung auf 1 – 2 Seiten
2. Ziele und Fragestellungen (Hypothesen, Probleme, Zielgrößen, Zweck)
3. Erhebungs- sowie Auswertungsmethodik, Instrumente, Stichprobenkalkulation und -erhebung, Auswertungsverfahren, etc.
4. Projektverlauf:
 - Voraussetzungen, unter denen das Vorhaben durchgeführt wurde
 - Planung und Ablauf des Vorhabens (auch Änderungen im Projektverlauf?)
 - Einhaltung der Ausgaben- und Zeitplanung
 - Für die Projektdurchführung förderliche und hinderliche Faktoren?
 - Ggf. Zusammenarbeit mit anderen Stellen
5. Ergebnis:

Eingehende Darstellung der erzielten Ergebnisse und gewonnenen Erkenntnisse und deren Bewertung, der Nutzungs- und Verwertungsmöglichkeiten für den gesetzlichen Auftrag der SVLFG sowie Überlegungen und Vorbereitungen zur weiteren und zukünftigen Umsetzung.
6. Liste der projektbezogenen Publikationen und Präsentationen.